



Beziehungspflege (Bezugspflege) - Professionalität in der Pflege

Die Integration der Beziehungspflege vor allem in den Bereich der Langzeitbetreuung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Anforderungen an die Betreuungs- u. Pflegeeinrichtungen werden größer und somit auch die Herausforderung für die professionellen Betreuer. Den Fokus auf die physische Versorgung der Patienten / Bewohner (Klienten) zu legen reicht längst nicht mehr aus.

Beziehungspflege stellt eine große Chance für ein Unternehmen, deren Mitarbeiter und vor allem für die Klienten dar. Sie eröffnet die Möglichkeit die Qualität der angebotenen Leistung wesentlich zu erhöhen und nicht zuletzt unterstützt diese Betreuungsform die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens.

Beziehungspflege kann aber nicht einfach von heute auf morgen umgesetzt werden. Das Wissen um die Leitgedanken, Chancen und Risiken eines Beziehungspflegemodells sind Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Integration.

Das folgende Seminar soll den TeilnehmerInnen diese Grundkenntnisse vermitteln.

Zielgruppe

- Führungskräfte aus dem Gesundheits- u. Krankenpflegebereich
- Diplomierte Gesundheits- u. Krankenpflegepersonen
- PflegehelferInnen und AltenfachbetreuerInnen
- Interessierte

Inhalte

Die TN lernen das Modell der Beziehungspflege professionell einzusetzen. Dadurch kann sich die Motivation jedes einzelnen Mitarbeiters im Pflegealltag wie auch die Motivation des Klienten und deren Angehörigen zur effizienten und effektiven Zusammenarbeit erhöhen.

Es entsteht ein Betreuungskonzept, das nicht ein Konzept auf alle Klienten anwendet, sondern jeder Klient erhält sein eigenes, auf ihn abgestimmtes Betreuungskonzept.

- Kongruente Beziehungspflege nach Rüdiger Bauer
- Phasen der Beziehungsgestaltung
- Phasen in der Beziehungspflege
- Die Rollen der Pflegenden
- Chancen und Risiken der Beziehungspflege
- Professionelle Kommunikation im Rahmen der Beziehungspflege
- Die Rolle des Angehörigen
- Schnittstellenorganisation zur Qualitätssicherung



- Perspektivenfindung und Dokumentation im Beziehungspflegemodell
- Schaffung struktureller Rahmenbedingungen

Maximale TN Anzahl: 16 Personen

Termin: nach Vereinbarung

Veranstaltungsort: nach Vereinbarung

Trainer

Jürgen Bigler

Dauer: 3 Tage

Ihre Investition: auf Anfrage